

Anlage zu SV 561

SPD - Ratsfraktion Schortens

Peter Torkler
Heideweg 15a
D - 26419 Schortens

8. Juni 2004

Tel/Fax + 49 4461 80406

Herrn Gemeindedirektor
Wolfgang Schmitz

Gemeinde Schortens

**Abdeckung des Turnhallenbedarfs für die Grundschule Jungfernbusch
hier: Ergänzungsantrag zur Sitzung des Verwaltungsausschuss am 8. Juni '04**

Sehr geehrter Herr Schmitz,

schon in unserem Schreiben vom 1. Juni 2004, in dem wir eine gemeinsame Sitzung der zuständigen Fachausschüsse beider Schulträger beantragt hatten, sind wir davon ausgegangen, dass eine Lösung des sich verschärfenden Problems durch nicht ausreichende Hallenzeiten für das Mariengymnasium Jever, Außenstelle Schortens, und für die Grundschule Jungfernbusch "wahrscheinlich ohne finanzielle Investitionen nicht denkbar ist."

Nach den zur Zeit vorliegenden Fakten geht die SPD - Ratsfraktion davon aus, dass der Neubau einer Turnhalle unumgänglich sein wird.

Als zuständiger Schulträger für den Primarbereich sind wir verpflichtet die sächlichen Voraussetzungen für einen ordnungsgemäßen Sportunterricht in den Klassen 1 bis 4 zu schaffen. Dies sollte für uns eine selbstverständliche Pflichtaufgabe sein - auch bei einer schwierigen Haushaltslage - zumal auch aus medizinischen Gründen der Sportunterricht eine zunehmende Bedeutung erfahren wird.

Den Bedarf für eine neue Halle machen wir aber nicht nur an den fehlenden Hallenzeiten fest (die Vermutung, dass sich die vertraglich durch den LK Friesland zugesicherten 18 Wochenstunden = 60 % auf die gesamte Halle beziehen könnten, ist für uns nicht nachvollziehbar), sondern auch an der unzureichenden Geräteausstattung für den Sportunterricht im Grundschulbereich. Die überalterten Geräte sind z.B. vom Gewicht her kaum bewegbar. Der Ausstattungsbedarf liegt seit langer Zeit vor und ist vermutlich der Verwaltung bekannt. Bei einer Beschaffung fehlen aber wiederum die notwendigen Unterstellräume.

Eine provisorische Lösung kann u.E. nur als kurzfristiges Konzept zum Schuljahresbeginn 2004 ins Auge gefasst werden. **Die Gespräche mit dem Landkreis Friesland sollten zur mittelfristigen Lösung den Neubau einer Turnhalle beinhalten.** !

Da der Landkreis, als Schulträger für das Gymnasium, durch einen Neubau bei den Nutzungszeiten entlastet würde, wäre seine Beteiligung an den Kosten angemessen.

Bei einem Neubau sollte auch eine Leasing - Variante als wirtschaftliche Lösung überprüft werden.

Mit freundlichen Grüßen

Peter Torkler